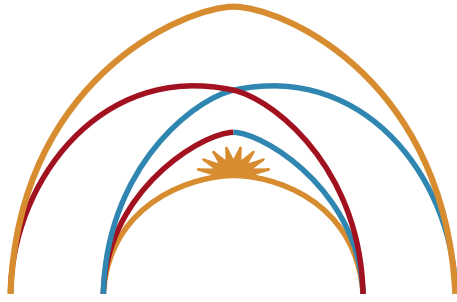


März – Juni 2025



UNSERE GARTENKIRCHE

Gemeindebrief der Evangelisch-lutherischen Gartenkirche St. Marien



Deutscher Evangelischer Kirchentag
Hannover 30. April – 4. Mai 2025

Sonntag, 16. März, 18 Uhr
Passionskonzert mit Choranima Nova

Freitag, 21. März, 19 Uhr
Wege ins Geheimnis –
Ein Abend zur Liturgie der Osternacht

Sonntag, 30. März, 10 Uhr
Messe mit Projektschola des
Gregorianikkurses

Freitag, 4. April, 19:30 Uhr
Benefizkonzert des Ukrainischen
Chores UKRAINSKY LASTIVKY aus
Celle

Gründonnerstag, 17. April 19 Uhr
Messe mit Fußwaschung

Karfreitag, 18. April, 15 Uhr
Liturgie zur Sterbestunde

Karsamstag, 19. April, 22:30 Uhr
Feier der Osternacht,
anschl. Osterfrühstück

Sonntag, 27. April, 18 Uhr
Konzert Quilisma und Jazzchor

**Mittwoch,
30. April – Sonntag, 4. Mai**
Kirchentag in Hannover

Sonntag, 18. Mai, 10 Uhr
Konfirmation

Mittwoch, 28. Mai, 18 Uhr
Vesper zum Vorabend von
Himmelfahrt

Pfingstmontag, 9. Juni, 18 Uhr
Messe mit Projektchor der
Gartenkirche

20. Juni bis Sonntag 22. Juni
Wochenendfreizeit der Jugendgruppe

Sonntag, 29. Juni, 10 Uhr
Messe für Groß und Klein und Jung
und Alt

Save the date ...



**Liebe an der Gartenkirche
Interessierte,
liebe Gemeindeglieder,**



EDITORIAL

vom 30. April bis 04. Mai 2025 wird der Kirchentag in unsere Stadt kommen und kehrt damit zum fünften Mal an seinen Ursprung zurück.

Denn 1949 wurde mit der damals noch so genannten „Deutschen Evangelischen Woche“ die Idee des Kirchentages in Hannover geboren. Er war von Anfang an eine Laienbewegung innerhalb der Evangelischen Kirche. Nach der Katastrophe von Nationalsozialismus und Krieg wollte der Kirchentag ein Forum sein, wo evangelische Christen ihre Verantwortung innerhalb der Gesellschaft reflektieren und diskutieren. Auch 1967, 1983 und 2005 war der Deutsche Evangelische Kirchentag in Hannover zu Gast.

„Mutig – stark – beherzt“ ist das Motto in diesem Jahr. Das bezieht sich auf zwei Verse aus dem ersten Brief des Paulus an die Korinther: „Wachet, steht im Glauben, seid mutig und seid stark! Alle eure Dinge lasst in der Liebe geschehen!“ (1. Kor 16, 13-14) Mut und Stärke braucht es gerade in unserer Gesellschaft, die großen Herausforderungen anzugehen.

Aber dabei die Liebe nicht zu verlieren, d. h. die Spaltungen nicht weiter zu vertiefen und die Menschlichkeit nicht aufzugeben, das wäre wohl eine christliche Haltung. Möge dieser Kirchentag dazu beitragen! In der Gartenkirche wird es ein vielfältiges Programm geben, das vom Kirchentag verantwortet wird. Aber wir als Gemeinde werden uns auch einbringen. Und zwar mit dem, was unser eigenes spirituelles Profil ist: Die Feier der Liturgie. Alle christliche Haltung kommt aus dem Hören auf die Schrift und dem Gebet. Jochen Klepper hat es für mich sehr treffend gedichtet: „Die Hände, die zum Beten ruhn, die macht er stark zur Tat. Und was der Beter Hände tun, geschieht nach seinem Rat“ (Evangelisches Gesangbuch 457, Str. 11)

Ich wünsche Ihnen und Euch gesegnete Ostern und danach einen inspirierenden, herzstärkenden Kirchentag,

Pastor Detlev Johannsen



Wir sind dabei!



**Deutscher Evangelischer Kirchentag
Hannover 30. April – 4. Mai 2025**

Der Kirchentag in der Gartenkirche – 30. April bis 04. Mai 2025

Die Gartenkirche wird während des Kirchentags ein lebendiger und viel genutzter Veranstaltungsort sein. Das detaillierte Programm können sie im Internet unter www.kirchentag.de einsehen. Am einfachsten geht man unter „Programmsuche“ auf den „Stadtplan“ und klickt die Gartenkirche an. Dann hat man eine Übersicht über alle Veranstaltungen. In der Gartenkirche werden Donnerstag und Samstag Bibelarbeiten stattfinden. Ansonsten ist unsere Kirche eine Konzertkirche mit vielfältiger Kirchenmusik. Zu den Bibelarbeiten und Konzerten braucht man eine Tages- oder Dauerkarte des Kirchentages. Die Gottesdienste sind ohne Eintritt besuchbar.

Unsere eigene Gemeinde bringt sich mit dem uns eigenen Profil ein: Gefeierte Liturgie! Wir laden zu Stundengebeten mit gregorianischen Gesängen ein, und jeden Morgen wird eine Messe gefeiert.

Stundengebete und Messen der Gartenkirche:

Donnerstag, Freitag, Samstag
8:00 bis 8:45 Uhr Evangelische Messe
13:00 bis 13:30 Uhr Mittagsgebet
18:00 bis 18:30 Uhr Abendgebet (Vesper)
22:00 bis 22:30 Uhr Nachtgebet (Komplet)

Am Freitag finden zudem zwei besondere Gottesdienste statt. Am Vormittag ist die Militärseelsorge bei uns zu Besuch. Was viele freuen wird: Pastorin Alexandra Dierks wird in diesem Gottesdienst mitwirken. Am Abend werden in vielen Gemeinden Hannovers Feierabendmahl begangen. Auch wir laden die Kirchentagsbesucher in die Gartenkirche ein, mit uns besonders festlich das Abendmahl in der uns eigenen Tradition zu feiern.

Freitag 11:00 bis 12:20 Uhr

Gottesdienst der Militärseelsorge mit Erwachsenentaufen

„Glaubensstärkung angesichts der Zeitenwende“
Für alle, die sich den Streitkräften verbunden fühlen
Predigt: Dr. Bernhard Felmberg, Ev. Militärbischof der Bundeswehr, Berlin
Gestaltung: Pastorin Alexandra Dierks und die Ev. Militärseelsorge, Berlin

Freitag 20:00 bis 21:30 Uhr Feierabendmahl in der Tradition der Evangelischen Messe

Predigt: Pastor Dietmar Dohrmann
Musik: Schola und Handglockenchor der Gartenkirche

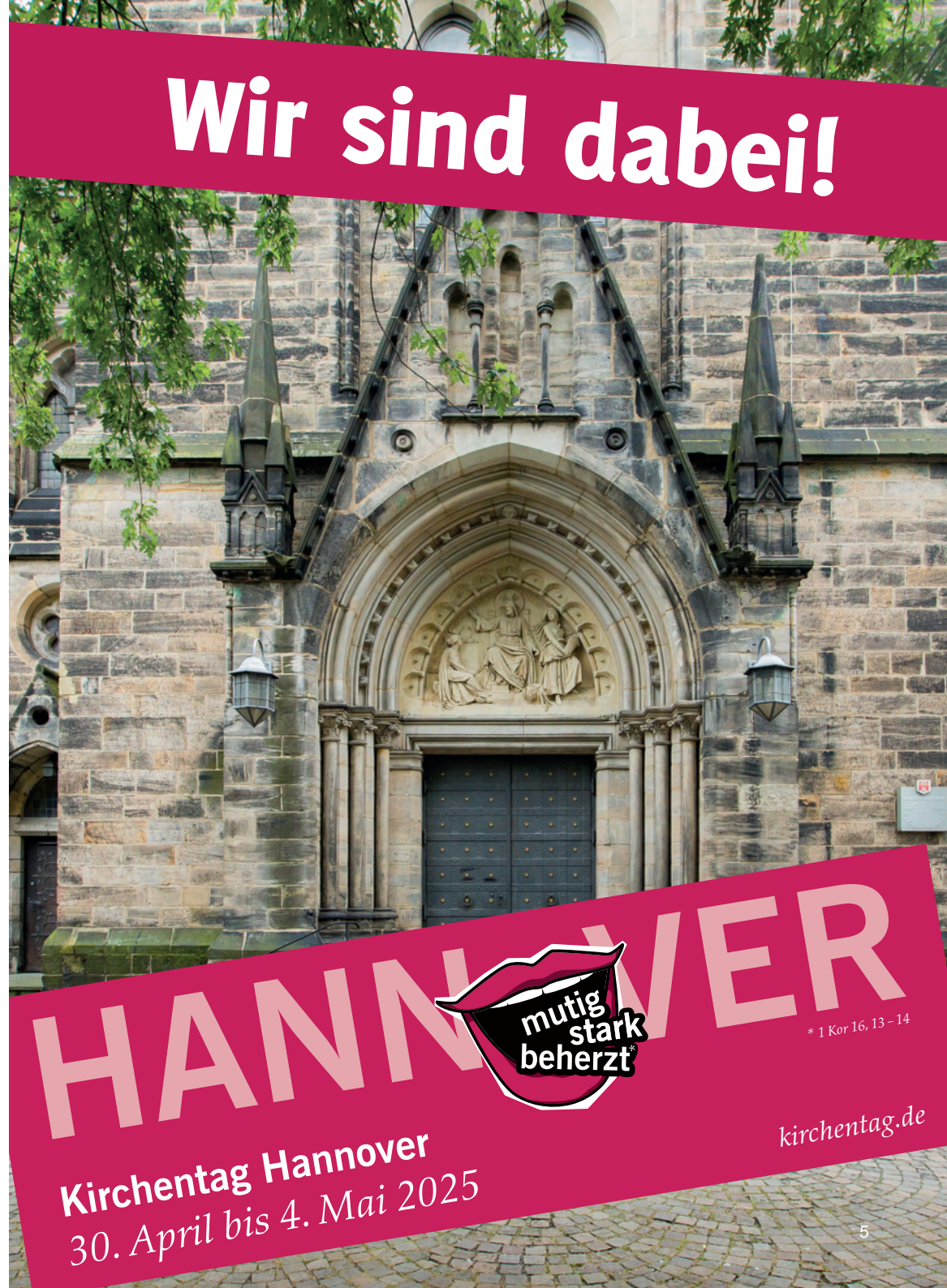
Und jeden Abend gibt es bei hoffentlich lauem Frühlingswetter im Pfarrgarten Gelegenheit, mit Getränken und einem kleinem Imbiss den Tag bei Gesprächen ausklingen zu lassen.

Gute-Nacht-Café

Donnerstag, Freitag, Samstag ab 21:00 Uhr im Gemeindehaus und Pfarrgarten

Der Kirchenvorstand freut sich über helfende Hände, besonders bei der Organisation und Durchführung des Gute-Nacht-Cafés.

Wir sind dabei!



HANNOVER



* 1 Kor 16, 13-14

Kirchentag Hannover
30. April bis 4. Mai 2025

kirchentag.de

Zu Pfingsten 2024 hat der neue Kirchenvorstand (KV) der Gartenkirche seine Arbeit aufgenommen

Er besteht aus insgesamt zehn Mitgliedern: Der Kirchenvorstand bestimmt den Kurs der Gartenkirche. Er prägt das Leben in der Gemeinde und ist zugleich Impulsgeber und Entscheider, zum Beispiel über Personal, Finanzen und Gebäude. Im Kloster Mariensee haben die Kirchenvorstände jetzt die thematischen Schwerpunkte für die kommenden Monate festgelegt. Wichtigstes Ziel: Die vielfältige Kirchen- und geistliche Chormusik in der Gartenkirche soll weiter ausgebaut werden. Der Kirchenvorstand wird sich für die Besetzung einer entsprechenden Kirchenmusiker-Stelle einsetzen. Zudem soll die Medien- und Öffentlichkeitsarbeit verstärkt und die Ökumene gemeinsam mit den Nachbargemeinden belebt werden.

von **Sven Ulbrich**



Der Kirchenvorstand der Gartenkirche, von links: Martin Lüssenhop, Sven Ulbrich, Yannick Bode, Christine Boesler, Dr. Eike Kassebaum, Anne Grote, Wilfried Heinrich, Dietmar Dohrmann. Zum KV gehören auch Dr. Manfred Scholz und Fatemeh Ghanipour (kleine Bilder).

Die Kirchenvorstände haben festgelegte Aufgabengebiete übernommen und freuen sich über Ideen und Anregungen:

Pastor Dietmar Dohrmann:

Vorsitzender (pas.dohr@web.de)

Dr. Eike Kassebaum:

stellv. Vorsitzender (ekassebaum85@gmail.com)

Yannick Bode:

Kirchenmusik, Öffentlichkeit, Baubeauftragter (yannick.bode@web.de)

Christine Boesler:

Musik, Ökumene, Anliegen iranischer Gemeindemitglieder (christine.boesler@posteo.de)

Fatemeh Ghanipur:

Anliegen iranischer Gemeindemitglieder (Deutsch/Farsi) (fatemehghanipur1999@gmail.com)

Anne Grote:

Finanzen, Stiftung der Gartenkirche (Grotessanne@gmx.de)

Wilfried Heinrich:

Gemeindebrief, Bauwerke, Technik (w.heinrich@htp-tel.de)

Martin Lüssenhop:

Externe Konzerte (m.luessenhop@gmx.de)

Dr. Manfred Scholz:

Patronatsvertreter der Stadt Hannover (dr.mascho@t-online.de)

Sven Ulbrich:

Medien, Öffentlichkeit (swulbrich@gmail.com)

Bitte nutzen Sie auch die digitalen Medienkanäle der Gartenkirche:



www.gartenkirche.de



[instagram.com/Gartenkirche](https://www.instagram.com/Gartenkirche)



[facebook.com/Gartenkirche](https://www.facebook.com/Gartenkirche)

Eine Maria für die Gartenkirche

Nachdem wir im Dezember eine Nikolausbüste für die Gartenkirche erhalten haben, übergibt uns nun Frau Dr. Gisela Kornrumpf eine weitere Statue: Eine Pietà aus der Zeit um 1580, die in Schwaben entstanden ist.

Die 80 cm große Figur stellt Maria dar, die ihren toten Sohn Jesus auf dem Schoß liegen hat. Mit ihren Händen drückt sie den Leichnam fest an sich. Es ist eine sehr berührende Geste. Der tiefe Schmerz dieser Mutter ist zu ahnen. Ihr Kopf ist leicht geneigt. Sie ist erschöpft und müde. Die Augen sind halb geschlossen. Sie schaut ins Weite. Ist das ein leerer Blick? Oder schaut sie über Leid und Tod hinaus? Weiß sie um etwas, was stärker ist, als dieser entsetzliche Karfreitag, den sie miterleben musste?

„Pietà“ nennt man so eine Statue nach der italienischen Bezeichnung: „Domina nostra de Pietate“ – „Unsere Herrin vom Mitleid“. Ein anderer Name ist „Marienklage“. Oder man nennt es „Vesperbild“, denn zur Vesperzeit hat man Jesus vom Kreuz genommen. Im Mittelalter gab es ein Passionsoffizium, das waren Tagzeitengebete, mit denen man im gesamten Tageslauf die Passion meditieren konnte. Zur Vesper hat man Maria mit ihrem toten Sohn betend betrachtet.

Erstmals sind solche Skulpturen um 1330 entstanden. Es war ein weitverbreitetes Motiv im gesamten späten Mittelalter.

Es nahm die Frömmigkeit der Menschen auf, in deren Zentrum die Nachfolge Christi stand: Man wollte Christus nachfolgen, indem man mitleidend wird, mit Christus und mit allen leidenden Menschen. So ein Andachtsbild half einem, sich in das Leiden von Christus und seiner Mutter hineinzusetzen und auf diese Weise das eigene Leiden und das Leiden der Liebsten in einen größeren Zusammenhang zu stellen und zu deuten.

Die Pietà nahm auch die im späten Mittelalter blühende Mystik auf: Christus zu umarmen und ihn im Schoß zu halten, sich mit dem liebenden Christus zu vereinen, das war Ziel aller mystischen Versenkung. Auch die Gedanken in diese Richtung zu lenken, half dieses Bild. In der Bibel steht nichts davon, dass Maria den toten Jesus auf den Schoß nahm. Aber Johannes berichtet (Joh 19, 25-27), dass Maria unter dem Kreuz stand. Dann muss sie doch auch dort gewesen sein, als er vom Kreuz abgenommen und bestattet worden ist?

Aber auch wenn man nichts über die biblischen und historischen Hintergründe dieser Pietà weiß, berührt sie unmittelbar! Nichts ist trauriger als eine Mutter, die ihr totes Kind in den Armen hält. Und ihr Schmerz, ihr Leiden, ihre Erschöpfung und ihre Liebe, die da ausgedrückt werden, die sind etwas ganz allgemein Menschliches.

Eine Marienskulptur wird uns geschenkt, die etwas mit unseren Lebenswegen zu tun hat: Denn wir alle kennen solchen Schmerz, solche Liebe und solche Abschiede von uns nahestehenden Menschen. Und es ist eine traurig aktuelle Maria: Wie viele ukrainische, israelische und palästinensische Mütter gerade so um ihre Kinder trauern, ist nicht zu zählen.

Diese Skulptur wird viele Menschen, die in die Gartenkirche kommen, berühren und trösten, da bin ich mir sicher. Ich bin zutiefst dankbar für diese Maria.

von Pastor Dietmar Dohrmann



Wie ist die Osternacht aufgebaut?

**Der wichtigste und auch
längste Gottesdienst des
Jahres ist die Osternacht.
Sie wird in unserer
Gemeinde immer am
späten Karsamstagabend
gefeiert und dauert
von 22:30 bis 00:45 Uhr.
Warum ist diese Nacht so
bedeutsam?**

Man könnte ganz einfach antworten: Weil wir die Auferstehung Jesu Christi von den Toten feiern. Und Ostern ist nun mal das wichtigste Fest im Kirchenjahr. Der Ursprung des Osterfestes aber ist das Passafest der Juden.

An einem Passafest wurde Jesus gekreuzigt und ist auferstanden. Und die Juden feiern das Passa, den Auszug aus Ägypten in der Nacht, denn in der Nacht hat Gott Israel aus Ägypten befreit und durch das Schilfmeer hindurchgeführt. Die Passanacht ist die Nacht des Durchzugs.

In der Osternacht geht es deswegen nicht allein um die Auferstehung Jesu von den Toten. Wir feiern die ganze Heilsgeschichte Gottes mit seinem Volk: Von der Schöpfung bis zur Vollendung in Gottes Reich. Der rote Faden dabei ist, dass der Gott Israels stärker als der Tod ist: Er spricht die Schöpfung in die Finsternis hinein, er führt Israel aus Ägypten in die Freiheit, er ruft Christus aus den Toten, er wird unsere Welt, die in Tod und Sünde

gefangen ist, einmal in seinem Reich im Frieden vollenden. Es ist eine Nacht, die das Ganze feiert!

Die Osternacht beginnt in der finsternen Kirche. Wir hören noch einmal, wie man den toten Jesus ins Grab legt. In die Dunkelheit und die Stille hinein werden die ersten Worte der Bibel gelesen: Es werde Licht! Schöpfung ist Auferstehung. Nun wird die Osterkerze hereingetragen. Auch die ganze Gemeinde trägt Kerzen in der Hand. Im folgenden Exultet, einem der ältesten Elemente der Osternacht überhaupt, wird diese Nacht besungen.

Danach werden Lesungen vorgetragen, die immer davon berichten, dass Gott

aus dem Tod rettet. Die wichtigste ist die Erzählung vom Exodus.

Im Anschluss werden Taufen gefeiert. Die Osternacht ist der älteste Taftermin überhaupt. Denn in der Taufe geschieht das, was wir in dieser Nacht feiern: Wir ziehen durch die Wasser des Todes ins Leben mit Christus.

Höhepunkt und Wende der Osternacht ist die Verkündigung des Osterevangeliums. Zum ersten Mal erklingt dann seit Aschermittwoch das Halleluja. Die Glocken und die Orgel stimmen ein und ein großer Osterjubel bricht aus.

Schließlich mündet die Osternacht in die Feier des Abendmahls, dem Mahl des

Auferstandenen, in dem uns der lebendige Christus begegnet.

Es wäre so viel zu erzählen über diese Nacht der Nächte! Wenn Sie Lust bekommen haben, etwas tiefer einzusteigen und mehr zu erfahren und das eine oder andere auch einmal zu singen und zu üben, um in der nächsten Osternacht bewusster mitfeiern zu können, dann kommen sie zu unserem nächsten Abend zur Liturgie:

Wege ins Geheimnis. Ein Abend zur Liturgie.

Eine theologische,
liturgische und
musikalische
Einführung in die
Feier der Osternacht.

**Freitag, 21. März 2025,
19 Uhr im Gemeinde-
haus der Gartenkirche
Einführung:**

Pastor Dietmar Dohrmann

Gesang: Miriam Schuchert

Klavier: Yannick Bode



Gottesdienste in der Heiligen Woche 2025

Palmsonntag, 13. April | 10 Uhr

Evangelische Messe mit Palmprozession
Beginn auf dem Gartenfriedhof, Einzug mit Palmen in die Kirche

Karmontag, 14. April | 18 Uhr

Lesung der Passion nach Matthäus & Hl. Abendmahl

Kardienstag, 15. April | 18 Uhr

Lesung der Passion nach Markus & Hl. Abendmahl

Karmittwoch, 16. April | 18 Uhr

Lesung der Passion nach Lukas & Feier der Beichte
Persönlicher Zuspruch der Vergebung, Abschluss der Bußzeit

Gründonnerstag, 17. April | 19 Uhr

Evangelische Messe mit Fußwaschung & Gebetswache
Erinnerung an Jesu letzten Abend, endet in Stille & Dunkelheit

Karfreitag, 18. April | 15 Uhr

Feier der Liturgie zur Sterbestunde Christi
Lesung der Passion nach Johannes

Karsamstag, 19. April | 22:30 Uhr

Feier der Osternacht
Beginn in dunkler Kirche mit Osterlicht, Lesungen, Taufen & Abendmahl
Anschließend: Osterfrühstück im Gemeindehaus

Ostersonntag, 20. April | 10 Uhr

Evangelische Messe
Festliche Messe mit gregorianischen Gesängen & Prozession zum Ostergarten

Ostermontag, 21. April | 18 Uhr

Evangelische Messe
Begleitet vom Handglockenchor der Gartenkirche

Weitere Hinweise:

- Ostergarten: Helfer willkommen, Aufbau am 19. April um 11 Uhr
- Osterfrühstück: Spenden von Osterbrot & Kuchen erbeten
- Glocken: Kleine Glocken zur Osternacht mitbringen!



Doppelkonzert: Hannover Jazz Singers und Quilisma Jugendchor Springe

Sonntag, 27. April 2025
um 18:00 Uhr

Im Doppelkonzert
des Quilisma
Jugendchor Springe (Ltg. Tammo
Azam) und der Hannover Jazz
Singers (Ltg. Claudia Burghard)
erklingen großartige Werke
verschiedenster Jahrhunderte.

Vom italienischen Renaissance-Komponisten Palestrina über coole Jazz A-cappella-Arrangements bis hin zur jungen Hannoveraner Komponistin Kaja Nieland spannen die Chöre gemeinsam einen Bogen über viele musikalische Ausdrucksformen. Neben ihren eigenen Programmen werden



men werden beide Chöre auch gemeinsam auf der Bühne zu hören sein. Für die Sänger:innen des Quilisma Jugendchores dient dieses Konzert auch als Vorbereitung für einen im Juli stattfindenden Chorwettbewerb.

Eintritt: "Pay what you can"

Benefizkonzert

des ukrainischen Chors „UKRANINSKY LASTIVKY“ aus Celle

Freitag, 4. April, 19.30 Uhr

in der Gartenkirche St. Marien

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

WIR SUCHEN DICH!

FÜR DEN PROJEKTCHOR DER GARTENKIRCHE

zur Gestaltung der

Evangelischen Messe am Pfingstmontag

9. Juni 2025 um 18:00 Uhr
in der Gartenkirche St. Marien Hannover

Probentermine

(im Gemeindehaus der Gartenkirche)

Freitag, 9. Mai 2025 – 19:00 Uhr
Freitag, 23. Mai 2025 – 19:00 Uhr
Freitag, 6. Juni 2025 – 19:00 Uhr
Montag, 9. Juni 2025 – 16:00 Uhr

Programm

Chormusik zu Pfingsten aus England,
Gesänge aus den Niederlanden
von Huub Oosterhuis,
mehrstimmige Choralsätze
und liturgische Gesänge

Leitung

Yannick Bode
Kirchenmusiker der Gartenkirche
Mail: yannick.bode@web.de
Telefon: 0151-51171849



Anmeldung unter:
www.gartenkirche.de



Die Gartenkirche – stets mit offenen Türen

DAS TEAM DER OFFENEN KIRCHE BRAUCHT UNTERSTÜTZUNG!

Haben sie Lust, das Team der offenen Gartenkirche zu unterstützen? Wie sie diesem Gemeindebrief auf Seite 22 entnehmen können, sind zwei sehr treue Mitarbeiter dieser Gruppe in der letzten Zeit verstorben, was uns sehr traurig macht. Umso dringender brauchen wir neue Unterstützung!

Von Montag bis Samstag, jeweils von 12 bis 16 Uhr, ist unsere Gartenkirche geöffnet. Viele Menschen kommen in dieser Zeit, um die Ruhe der Kirche aufzusuchen, um sich die Kirche anzuschauen, um zu beten oder eine Kerze anzuzünden. Manchmal wird auch das Gespräch gesucht. Manche haben Frage zum Kirchenraum oder zur Gemeinde. So viele sind dankbar für diese offene Kirche in unserem Stadtteil!

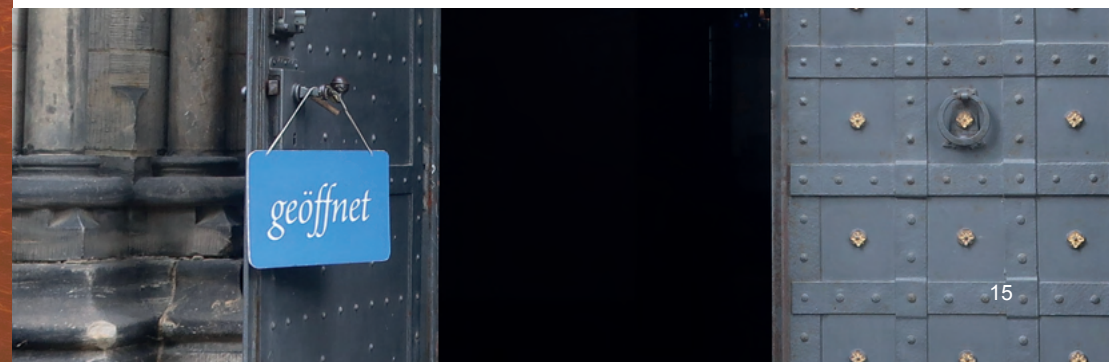
Das ist nur möglich, weil ein Team von Ehrenamtlichen die Kirche offen hält. Zum einen können wir die Kirche nicht unbeaufsichtigt lassen. Zum anderen wollen wir ansprechbar sein als Gemeinde und Gesicht zeigen.

HABEN SIE ZWEI STUNDEN IN DER WOCHE ZEIT, IN DENEN SIE SICH FÜR DIE GARTENKIRCHE ENGAGIEREN MÖCHTEN?

Das bedeutet: Zwei Stunden für sich die Stille in der schönen Kirche genießen können. Zwei Stunden anderen zu ermöglichen, in die offene Kirche eintreten zu können. Zwei Stunden, Gastgeber für andere zu sein und ein offenes Ohr für sie zu haben und sie als Gäste willkommen zu heißen.

WENN SIE INTERESSE HABEN, MELDEN SIE SICH GERNE IM
PFARRBÜRO BEI UNSERER PFARRSEKRETÄRIN SIMONE WACKER
UNTER DER RUFNUMMER (0511) 270 04 18 40

ODER PER MAIL AN: KG.GARTENKIRCHE.HANNOVER@EVLKA.DE



Sprachtreffpunkt in der Gartenkirche: Ein Ort der Begegnung und des Lernens

Liebe Gemeindemitglieder,
wir freuen uns, Ihnen ein neues Angebot in unserer Gartenkirche vorstellen zu dürfen: Den Sprachtreffpunkt, geleitet von unserem engagierten Gemeindemitglied Oliver Thomas.

Hintergrund und Motivation

Oliver Thomas, geboren 1972 hier in Hannover, setzt sich seit Jahren aktiv für die Integration von Migranten und Geflüchteten ein. Seine Erfahrungen aus früheren Projekten, wie dem Sprachcafé bei kargah e.V. und einem externen Sprachcafé, fließen nun in dieses neue Angebot ein. Für Oliver ist diese Arbeit nicht nur erfüllend, sondern angesichts der aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen auch eine Herzensangelegenheit.

Konzept des Sprachtreffpunkts

Der Sprachtreffpunkt ist mehr als ein gewöhnlicher Sprachkurs. Er kombiniert Elemente eines Deutsch- und Integrationskurses mit der lockeren Atmosphäre eines Sprachcafés. Im Fokus stehen Kommunikation und Interaktion in kleinen Gruppen, was eine individuelle Betreuung ermöglicht.



Besonderheiten des Angebots:

- Strukturierte Treffen von etwa 3 Stunden Dauer
- Vielfältige Lernmethoden, einschließlich Leseverstehen-Übungen (A2 bis C1)
- Hausaufgaben zur Vertiefung des Gelernten
- Gelegentliche Exkursionen für praxisnahes Lernen
- Flexible Themenwahl in Abstimmung mit den Teilnehmenden
- Schnelle und zuverlässige Beantwortung von Fragen

Ein Ort der Gemeinschaft

Der Sprachtreffpunkt versteht sich als Raum der Begegnung, in dem Menschen unterschiedlicher Kulturen zusammenkommen, voneinander lernen und die Vielfalt als Bereicherung erleben. Respekt, Toleranz und Chancengleichheit stehen im Mittelpunkt – unabhängig von Herkunft, Religion, Geschlecht oder sozialem Status.

Wir laden Sie herzlich ein, den Sprachtreffpunkt zu unterstützen oder selbst daran teilzunehmen. Gemeinsam können wir zeigen, dass Sprache verbindet und Brücken baut.

Bei Interesse an einer Teilnahme wird eine Anmeldung erbeten unter thomashan@gmx.net.

Gemeindetreff

Einmal im Monat am Donnerstag um 15 Uhr findet im Gemeindehaus der Gemeindetreff statt. Ein Team mit Pastor Dohrmann lädt zu einem gemeinschaftlichen Kaffeetrinken ein, bei dem wirklich jeder willkommen ist. Neben der Geselligkeit und Zeit zum Erzählen ist auch immer ein Thema vorbereitet, welches ganz unterschiedlich sein kann. Im Jahr 2025 stehen Biographien von Frauen und Frauenbilder im Vordergrund.

Die nächsten Termine mit Themen:

- 27. März: Eine neue (alte) Marienskulptur für die Gartenkirche
- 24. April: Grethe Jürgens – eine hannoversche Malerin
- 22. Mai: 500 Jahre Bauernkrieg – und wo waren die Frauen?
- 26. Juni: 500. Hochzeitstag von Martin Luther und Katharina von Bora

Pastor Dietmar Dohrmann und das Team des Gemeindetreffs

Biblische Abende 2025 – Die Josefsgeschichte

Einmal im Monat am Mittwoch um 19 Uhr trifft sich eine bunt zusammengewürfelte Schar aus allen Generationen zum Biblischen Abend. Dazu sind alle willkommen!

Im Jahr 2025 lesen wir die Josefsgeschichte aus dem Buch Genesis. Sie ist spannend wie ein Roman! Und sie verspricht, eine lebendige Lektüre zu werden. Aber warum steht so eine ganz weltlich anmutende Geschichte überhaupt in der Bibel? Erst auf einen zweiten Blick entdeckt man, dass es in ihr um grundlegende Fragen nach Gott und dem Menschen geht.

- 12. März: Genesis 39-40: Josef in Potifars Haus und im Gefängnis
- 02. April: Genesis 41: Josef deutet die Träume des Pharao
- 14. Mai: Genesis 42: Die erste Reise der Söhne Jakobs nach Ägypten
- 04. Juni: Genesis 43: Die zweite Reise der Söhne Jakobs nach Ägypten

Pastor Dietmar Dohrmann

GOTTESDIENSTE

■	Sonntag, 16. März <i>Reminiszere</i>	10 Uhr	Ev. Messe P. Dohrmann <i>Musik: Gesangsquartett aus Mitgliedern des Kammerchores Hannover</i>	🎵
		20 Uhr	Komplet (Nachtgebet) in der Kapelle	
	Mittwoch, 19.03.	18 Uhr	Fastenmesse	
	Freitag, 21.03.	18 Uhr	Passionsmesse	
■	Sonntag, 23. März <i>Okuli</i>	10 Uhr	Ev. Messe P. Dohrmann, Predigt: Pn. Dierks	🎵
		10 Uhr	Kindergottesdienst Dn. Clausmeyer	
		20 Uhr	Komplet (Nachtgebet) in der Kapelle	
	Mittwoch, 26.03.	18 Uhr	Fastenmesse	
	Freitag, 28.03.	18 Uhr	Passionsmesse	
■	Sonntag, 30. März <i>Lätare</i>	10 Uhr	Ev. Messe P. Dohrmann <i>Musik: Projektschola des Gregorianik-Kurses</i>	🎵
		20 Uhr	Komplet (Nachtgebet) in der Kapelle	
	Mittwoch, 02.04.	18 Uhr	Fastenmesse	
	Freitag, 04.04.	18 Uhr	Passionsmesse	
■	Sonntag, 6. April <i>Judika</i>	10 Uhr	Ev. Messe P. Dohrmann <i>Musik: vox aeterna</i>	🎵
		20 Uhr	Komplet (Nachtgebet) in der Kapelle	
	Mittwoch, 09.04.	18 Uhr	Fastenmesse	
	Freitag, 11.04.	18 Uhr	Passionsmesse	

Die Feier der Heiligen Woche

■	Sonntag, 13. April <i>Palmsonntag</i>	10 Uhr	Ev. Messe P. Dohrmann <i>Beginn auf dem Gartenfriedhof</i>
		20 Uhr	Komplet (Nachtgebet) in der Kapelle
■	Montag, 14. April <i>Montag der Karwoche</i>	18 Uhr	Ev. Messe P. Dohrmann <i>Lesung der Passion nach Matthäus</i>
■	Dienstag, 15. April <i>Dienstag der Karwoche</i>	18 Uhr	Ev. Messe P. Dohrmann <i>Lesung der Passion nach Markus</i>
■	Mittwoch, 16. April <i>Mittwoch der Karwoche</i>	18 Uhr	Feier der Beichte P. Dohrmann <i>Lesung der Passion nach Lukas</i>

■	Donnerstag, 17. April <i>Gründonnerstag</i>	19 Uhr (!)	Ev. Messe P. Dohrmann <i>mit Fußwaschung</i>
■	Freitag, 18. April <i>Karfreitag</i>	15 Uhr	Liturgie zur Sterbestunde P. Dohrmann, Predigt: Pn. Dierks <i>Lesung der Passion nach Johannes</i>
■	Samstag, 19. April <i>Karsamstag</i>	22:30 Uhr	Feier der Osternacht P. Dohrmann, Pn. Dierks <i>mit Taufen und Tauferinnerung</i> <i>Musik: Ensemble Junges Blech</i> <i>im Anschluss: Osterfrühstück im Gemeindehaus</i>
■	Sonntag, 20. April <i>Ostersonntag</i>	10 Uhr	Ev. Messe P. Dohrmann, Predigt: Pn. Dierks
■	Montag, 21. April <i>Ostermontag</i>	18 Uhr (!)	Ev. Messe P. Dohrmann <i>Musik: Handglockenchor der Gartenkirche</i>
	Mittwoch, 23.04.	18 Uhr	Ev. Messe – <i>Mittwoch der Osteroktav</i>
	Freitag, 25.04.	18 Uhr	Ev. Messe – <i>Freitag der Osteroktav</i>
■	Sonntag, 27. April <i>Quasimodogeniti</i>	10 Uhr	Ev. Messe mit Taufen P. Dohrmann
		10 Uhr	Kindergottesdienst Dn. Clausmeyer

Kirchentag 2025 in Hannover

■	Mittwoch, 30. April	17 Uhr	Eröffnungsgottesdienste zum Kirchentag <i>Open Air vor dem Neuen Rathaus</i> <i>und auf dem Opernplatz</i>
■	Donnerstag, 1. Mai	8 Uhr 13 Uhr 18 Uhr 22 Uhr	Evangelische Messe Mittagsgebet Vesper (Abendgebet) Komplet (Nachtgebet)
■	Freitag, 2. Mai	8 Uhr 11 Uhr 13 Uhr 18 Uhr 20 Uhr 22 Uhr	Evangelische Messe Gottesdienst der Militärseelsorge <i>mit Taufe und Segnung von Soldaten</i> Mittagsgebet Vesper (Abendgebet) Evangelische Messe zum »Feierabendmahl« <i>Musik: Handglockenchor der Gartenkirche,</i> <i>Schola der Gartenkirche, Psaltérion, Orgel</i> Komplet (Nachtgebet)

GOTTESDIENSTE

■	Samstag, 3. Mai	8 Uhr	Evangelische Messe
	<i>Apostel Philippus</i>	13 Uhr	Mittagsgebet
	<i>und Jakobus der Jüngere</i>	18 Uhr	Vesper (Abendgebet)
		22 Uhr	Komplet (Nachtgebet)
■	Sonntag, 4. Mai	10 Uhr	Ev. Messe in der Gartenkirche P. Dohrmann 🕊️
	<i>Misericordias Domini</i>		<i>Musik: Schola der Gartenkirche</i>
		10 Uhr	Abschlussgottesdienst des Kirchentages <i>Open Air vor dem Neuen Rathaus Hannover</i>
	Mittwoch, 07.05.	18 Uhr	Werktagmesse
	Freitag, 09.05.	18 Uhr	Werktagmesse
■	Sonntag, 11. Mai	10 Uhr	Ev. Messe OKR Goldenstein
	<i>Jubilate</i>		
		Mittwoch, 14.05.	18 Uhr
	Freitag, 16.05.	18 Uhr	Werktagmesse
■	Sonntag, 18. Mai	10 Uhr	Ev. Messe zur Konfirmation
	<i>Kantate</i>		P. Dohrmann, Dn. Clausmeyer 🕊️
			<i>Musik: Ensemble Junges Blech</i> 🎵
	Mittwoch, 21.05.	18 Uhr	Werktagmesse
	Freitag, 23.05.	18 Uhr	Werktagmesse
■	Sonntag, 25. Mai	10 Uhr	Ev. Messe P. Dohrmann
	<i>Rogate</i>	10 Uhr	Kindergottesdienst Dn. Clausmeyer 🕊️
	Mittwoch, 28.05.	18 Uhr	Vesper – <i>Vorabend von Christi Himmelfahrt</i>
■	Donnerstag, 29. Mai	10 Uhr	Ev. Messe P. Dohrmann
	<i>Christi Himmelfahrt</i>		
	Freitag, 30.05.	18 Uhr	Werktagmesse
■	Sonntag, 1. Juni	10 Uhr	Ev. Messe V. Jürgensmeier 🕊️
	<i>Exaudi</i>		
		Mittwoch, 04.06.	18 Uhr
	Freitag, 06.06.	18 Uhr	Werktagmesse

■	Sonntag, 8. Juni	10 Uhr	Ev. Messe P. Dohrmann
	<i>Pfingstsonntag</i>		
■	Montag, 9. Juni	18 Uhr (!)	Ev. Messe P. Dohrmann 🎵
	<i>Pfingstmontag</i>		<i>Beginn der Predigtreihe »1700 Jahre Nizänum«</i>
			<i>Musik: Projektchor der Gartenkirche</i>
	Mittwoch, 11.06.	18 Uhr	Werktagmesse
	Freitag, 13.06.	18 Uhr	Ökumenische Vesper
■	Sonntag, 15. Juni	10 Uhr	Ev. Messe P. Dohrmann 🕊️ 🎵
	<i>Trinitatis</i>		<i>Musik: Vokalensemble O-Ton</i>
		10 Uhr	Kindergottesdienst Dn. Clausmeyer 🕊️
		18 Uhr	Abendlob mit Synagagalchor P. Dohrmann 🎵
	Mittwoch, 18.06.	18 Uhr	Werktagmesse – <i>Fronleichnam</i>
	Freitag, 20.06.	18 Uhr	Werktagmesse
■	Sonntag, 22. Juni	10 Uhr	Ev. Messe P. Dohrmann, Predigt: Pn. Dierks
	<i>Johannisfest</i>		

Komplet

gesungenes Nachtgebet
im Kerzenschein

Jeden Sonntag in der
Fastenzeit um 20 Uhr
in der Kapelle der
Gartenkirche

- Sonntag, 09. März 2025
- Sonntag, 16. März 2025
- Sonntag, 23. März 2025
- Sonntag, 30. März 2025
- Sonntag, 06. April 2025
- Sonntag, 13. April 2025

Bitte nutzen Sie den
Hintereingang (von der
Seite des Gemeindehauses)

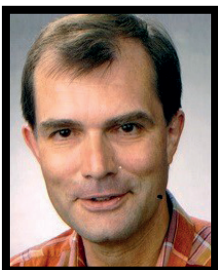
Wir mussten am Beginn dieses Jahres Abschied nehmen:

Pastorin Gundula Rudloff (1967-2025)



Gundula Rudloff hat 2021 die Gartenkirche entdeckt und seitdem oft unsere Messe mitgefeiert. Gerne hat sie, wenn ich im Urlaub war, Vertretungen in den Werktagsmessen übernommen. Sie wurde für ihre klaren Worte und Theologie in unserer Gemeinde sehr geschätzt. Dass sie das alles neben ihrer eignen Gemeindegarbeit in Vahrenwald getan hat, habe ich ihr immer hoch angerechnet. Sie war eine tolle, mir gegenüber sehr wertschätzende Kollegin. Ihre Worte haben mir Mut gemacht! Dass sie so plötzlich nach kurzer, schwerer Krankheit von uns gegangen ist, macht mich sehr traurig.

Leopold Bialas (1951-2025)



Leopold Bialas hat vor 10 Jahren zu uns gefunden, weil wir Kirchenwächter gesucht haben. Mit großer Leidenschaft saß er Woche für Woche in der Gartenkirche, um sie für Besucher zu öffnen. Nach und nach hat er auch in unsere Gemeinschaft und Gottesdienste hineingefunden. Er hatte bei uns ein festes Zuhause und schätzte das Miteinander. Sein höfliches Wesen und sein Humor fehlen. Im vergangenen Sommer ereilte ihn ein Schlaganfall, von dem er sich leider am Ende nicht mehr erholte.

Hans-Georg Jürgens (1936-2025)



Noch zwei Tage vor seinem Tod saß Hans-Georg Jürgens in der Gartenkirche als Kirchenwächter, um Besuchern die Kirche zu öffnen! Sein Tod kam plötzlich und unerwartet. Er gehörte jeden Sonntag zur feiernden Gemeinde und war mit seiner freundlichen Art ein fester Bestandteil unserer Gemeinschaft. Vor vier Jahren verstarb seine Frau Ursula, mit der er gemeinsam zur Gartenkirche gefunden hatte, nachdem in Andernicht mehr die Evangelische Messe gefeiert worden ist.

Wir danken diesen drei Menschen für ihren leidenschaftlichen Dienst unter uns und ihren Einsatz für unsere Gemeinschaft. Gott, der Herr über Leben und Tod, möge sie zu sich nehmen, dass sie in seinem Licht ankommen in Ewigkeit.

Pastor Dietmar Dohrmann

Liebe Gemeinde,

bei uns im Kindergarten ist schon wieder viel los.

In diesem Jahr war schon die Laubinger Puppenbühne zu Besuch. Die Kinder hatten viel Spaß und Freude bei der Erzählung rund um Kaspers Abenteuer.

Die Kinder haben viel Freude daran, mit Lego oder anderen Dingen zu bauen und ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen.

Auch ein Hund von der Paw Patrol hat sich bei uns eingeschlichen und mit Kreide die Tafel, die Wände und den Boden verschönert.

Unsere Maxi-Kinder (die angehenden Schulkinder) freuen sich schon auf ihre Schulzeit und lernen spielerisch geometrische Figuren kennen.

Auf das Faschingsfest haben sich die Kinder besonders gefreut. Dabei haben die Kinder gemeinsam Ideen entwickelt und darüber abgestimmt, wie sie die Räume dekorieren wollen.

Liebe Grüße vom Team der Kita Gartenkirche

Kindergottesdienste
(ab ca. 4 Jahren)

Sonntag, 23. März
Sonntag, 27. April
Sonntag, 25. Mai
Sonntag, 15. Juni
Beginn 10 Uhr auf dem Parkplatz
zwischen Kirche und Gemeindehaus



Kindergruppe
(ab 5 Jahren)
Jeden Mittwoch
16:30 – 17:30 Uhr



Wenige Wochen vor dem großen Tag am 18. Mai erzählen die Konfirmandinnen und Konfirmanden über ihre Erlebnisse in der Konfirmandenzeit und die bevorstehende Konfirmation in der Gartenkirche

Was hat Euch in der Konfi-Zeit besonders gut gefallen?

Julie: Ich fand es wirklich sehr cool. Besonders, weil wir auch handwerklich gearbeitet haben. Bei der ersten Freizeit in Lüneburg haben wir ein Holzkreuz gebaut. Es steht jetzt zu Hause auf der Fensterbank, mit einer Pflanze und Kerzen.

Benett: Mir bleibt das Krippenspiel an Heiligabend in guter Erinnerung. Ich habe den Wirt gespielt und hatte wirklich viel Text zu sprechen. Mit den Proben vorher war es auch ein gutes Teambuilding. Die Kostüme haben wir von der Gemeinde bekommen. Gerade für die Kinder war die Aufführung sehr ansprechend.

Julie: Ich war vorletztes Jahr ein Hirte und letztes Jahr Maria.

Elena: In Hildesheim haben wir den Dom besucht, das war schön. Es gibt dort die sehr alte Bernwardstür. Auf der einen Seite wird die Geschichte von Adam und Eva erzählt, die andere handelt von dem, was Jesus alles erlebt hat.

Benett: Ja, das wird dort wie ein Comic gezeigt! Mich hat sehr interessiert, dass wir im Konfi-Unterricht über Leben und Tod diskutiert haben.

Mila: Über Tod und Auferstehung zu sprechen, fand ich auch gut. Mir hat auch die Einheit über das Kirchenjahr viel gebracht.

Henrike: Die Konfi-Fahrt nach Lüneburg hat mir sehr gut gefallen. Ich fand auch

die Turmbesteigung in der Gartenkirche sehr gut.

Elena: ...aber auch der Besuch des Gartenfriedhofs. Das Kirchenjahr kenne ich jetzt gut.



Worauf freut ihr Euch bei Eurer Konfirmation und die Zeit danach?

Benett: Ich bekomme einen neuen, maßgeschneiderten Anzug. Die Konfirmation ist ja eigentlich der einzige Anlass, sich in der Jugend etwas Gutes zum Anziehen zu kaufen.

Henrike: Ich freue mich schon sehr auf den Konfirmationsgottesdienst und möchte weiter in der Gemeinde bleiben.

Elena: Gut ist, dass wir durch den „Konfer“ viel vom Christentum erfahren haben.

Mila: Die Zeit hat meinen Glauben weiter gestärkt.

Julie: Ich bin schon jetzt Ministrantin in der Messe der Gartenkirche. Ich möchte es unbedingt weitermachen, das ist echt cool.

Benett: Der Konfirmandenunterricht hat all die losen Stränge und Gedanken zum Glauben zusammengebunden. Dazu kommt die Gemeinschaft, die wir erlebt haben, das ist einfach toll. Ich möchte in die Jugendgruppe der Gartenkirche gehen und so schnell wie möglich die Ausbildung zum Teamer machen. Vorher steht aber noch ein weiterer Höhepunkt an: Meine Taufe in der Osternacht!

Interview: Sven Ulbrich

Konfirmation 2025

Sonntag, 18. Mai, 10 Uhr

Wir freuen uns, dass sich Mila Wiedemann, Benett Kunst, Elena Wacker, Henrike Albrecht und Julie Wildner konfirmieren lassen möchten und feiern diesen besonderen Tag mit einem Festgottesdienst am 18. Mai in der Gartenkirche.



Wir wünschen unseren Jugendlichen einen schönen Konfirmationstag und Gottes Segen für ihren weiteren Lebensweg!



Rückblick auf die Konfirmandenfreizeit in Hildesheim vom 14. – 16. Februar 2025

von Alexandra, Johannes, Leonie und Lukas



Wir haben als Teamer und Teamerinnen die Konfirmandenfreizeit in Hildesheim begleitet und drei tolle und erlebnisreiche Tage mit den Konfis verbracht.

Die Jugendherberge in Hildesheim liegt oben auf einem Berg, den wir mit unserem Gepäck erstmal „erklimmen“ mussten. Es lag Schnee, und wir haben nach unserer Ankunft erstmal einen riesigen Schneemann gebaut und eine Schneeballschlacht gemacht. Nach einem leckeren Mittagessen waren wir im Römer- und Pelizaeus-Museum. Das Thema der Freizeit war „Tod und Leben“. Im Museum hatten wir eine spannende Führung, in der wir viel über die Vorstellungen der Menschen im Alten Ägypten über den Tod und das Leben danach erfahren haben. Wir haben sogar Mumien gesehen, was Einige etwas gruselig fanden. Am Abend haben wir den Film „Oskar und die Dame in Rosa“ geschaut, der uns alle sehr berührt hat.



Auf dem Weg in die Stadt gab es am Samstag weitere Schneeballschlachten, bevor wir den Dom besucht haben. Auf der über 1000 Jahre alten Bernwardstür und der Bernwardssäule haben wir die Darstellungen der biblischen Geschichten entschlüsselt und den großen Radleuchter angesehen, der das Himmlische Jerusalem darstellt. Mit der Vision des Himmlischen Jerusalems hatten wir uns zuvor intensiv beschäftigt, und der Leuchter hat uns alle sehr beeindruckt. Anschließend sind wir über fast 400 Stufen auf den Turm der St. Andreaskirche gestiegen. Die Kirche hat den höchsten Kirchturm Niedersachsens. Trotz der Anstrengung konnten wir uns alle über den tollen Ausblick freuen.



Und auch das gemeinsame Spielen kam nicht zu kurz. Der Favorit war „Werwolf“, und wir konnten sogar Sabine überreden, ein paar Runden mitzuspielen (sie spielt bei allen Spielen mit, aber dieses Spiel mag sie nicht). Am Sonntag haben wir zum Abschluss der Freizeit einen Gottesdienst gefeiert, bevor es dann wieder zurück nach Hannover ging.

Es war eine sehr schöne und harmonische Freizeit mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden und eine tolle Gemeinschaft miteinander. Wir hatten viel Spaß zusammen und wünschen unseren Konfis eine wunderbare restliche Konfirmandenzeit!





Weil Pflege Vertrauenssache ist



Viele pflegebedürftige Menschen möchten so lange wie möglich in ihrer gewohnten Umgebung leben. Gerne unterstützen wir sie mit unserem ambulanten Dienst und der Tagespflege in diesem Wunsch. Sollte dies aber nicht möglich sein, dann stehen wir ihnen mit mehreren stationären Einrichtungen im Stadtgebiet zur Kurzzeit-, Verhinderungspflege oder im Rahmen einer vollstationären Pflege zur Seite. Denn Pflege ist so individuell wie die Menschen selbst.

Freytaghaus Kirchröder
Straße 45 B
30625 Hannover-Kleefeld
☎ 0511/5353-1341

Haus Stephansruh
Kirchröder Straße 45 R
30625 Hannover-Kleefeld
☎ 0511/5353-1670

Marianne-Werner-Haus
Kirchröder Straße 45 S
30625 Hannover-Kleefeld
☎ 0511/5353-1500

Lotte-Kestner-Haus
Baumstraße 23-25
30171 Hannover-Südstadt
☎ 0511/27044-70

Katharina-von-Bora-Haus
Wittenberger Str. 136
30179 Hannover-Vahrenheide
☎ 0511/56357-601

Ambulante Angebote:

Ambulanter Pflegedienst Team Alte Bult
Kirchröder Straße 45 A
30625 Hannover-Kleefeld
☎ 0511/5353-460

Tagespflege Alte Bult
Bischofsholer Damm 79h
30173 Hannover-Südstadt
☎ 0511/21904-327



Im Verbund der

**Dachstiftung
Diakonie**




**BESTATTUNGSDIENST
LUTZ BIERWISCH**

Tag und Nacht
für Sie erreichbar
Telefon 0511 / 590 31 33

Erd-, Feuer-, Seebestattungen
eigene anonyme Grabanlage · Friedwald · Ruheforst
Wunstorfer Str. 49 · 30453 Hannover
Tel.: 0511/590 31 33 · Mobil: 01 71 / 841 87 49
Ronnberg - Hannover - Lehrte

www.bierwisch-bestattungen.de

HÖLTY Apotheke



Hildesheimer Straße 17
30169 Hannover
Telefon 0511 85 45 49
Telefax 0511 81 80 58

Inhaber
Dr. Philip Schnaith
info@hoelty-apotheke.de
www.hoelty-apotheke.de

Montag bis Freitag
8:00 Uhr bis 18:30 Uhr
Samstag
9:00 Uhr bis 13:00 Uhr



WEIL ES ZUHAUSE AM SCHÖNSTEN IST

DIAKONIESTATION SÜD

Bleiben können, wo Sie sich am wohlsten fühlen:
Wir unterstützen Sie und Ihre Angehörigen einfühlsam und zuverlässig in allen Bereichen der ambulanten Alten- und Krankenpflege.

Wir sind für Sie da. Jederzeit.



**DIAKONIESTATIONEN
HANNOVER**
Häusliche Alten- und Krankenpflege

Sallstraße 57 · Hannover
Telefon 0511 909 270
Email sued@dsth.de
www.dsth.de
@diakoniestationenHannover



Lust auf einen tollen Job? Einfach & schnell bei uns bewerben: kontakt.dsth.de



Lange Reihe 6, Ronnenberg
Tel. 05109-514256
www.goldschmiede-wegner.de

Neuanfertigungen
Umarbeitungen
Reparaturen

Geöffnet :
Di - Fr 15 - 18 Uhr







Für Senioren bequemes Renovieren
Wir gestalten Ihre Wohnung, räumen aus und ein, hinterlassen ein sauberes Heim!

Lassen Sie sich unverbindlich und kostenlos von uns beraten.

GEBRÜDER MAIKOWSKI GbR
☎ 314441
Große Pfahlstraße 26 - 30161 Hannover
www.Seniorenmaler.de



**Praxis für Hypnose und
Psychotherapie**

Heidi Kolboske

Heilpraktikerin für Psychotherapie

Sprechzeiten nach Vereinbarung
Tel: 0511-84 90 94 84
Mobil: 0177-305 12 19

www.freie-psychotherapie-hannover.de
Andreaestr. 2, 30159 Hannover




Gute Bücher.

Neues entdecken, Wurzeln vertiefen.



**Buchhandlung
an der
Marktkirche**



0511
306 307

Hanns-Lilje-Platz 4-5, 30159 Hannover
Website: buchhandlung-marktkirche.de
Mo-Fr 9:30-19:00 Sa 9:30-16:00



ristorante.dalello.de
 Inhaber: Salvatore Corallo
 Marienstraße 5, 30171 Hannover

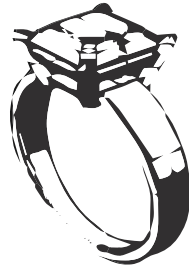
Telefon: +49 (0)511 32 07 05

Jewels46
 Atelier Wacker

CAD/CAM Schmuckentwurf &
 Anfertigung als Unikat oder
 Kleinserie

Di.-Do. 16-19 Uhr
 Freitag 11-14 Uhr
 Samstag 11-13 Uhr

Terminvereinbarung:
 Mail: atelier@jewels46.de
 Tel.: 0511 954 80 110
 Schlägerstraße 46 30171 Hannover



PAUL DEGOTT
 RECHTSANWALT

D-30159 Hannover
 Karmarschstr. 40
 Telefon +49 (0)5 11-43 76 09 39
 Telefax +49 (0)5 11-43 76 09 37
 e-mail: info@degott.de
 www.degott.de

DGfR Deutsche Gesellschaft
 für Reiserecht e.V.

REISERECHTSANWÄLTE.NET



In Kooperation mit
 RAe Petry&Petry



Diese Seite wird in der Online-Ausgabe nicht gefüllt.

Angebote für Erwachsene	
Biblische Abende	Mittwochs 19:00 Uhr 12. März, 2. April, 14. Mai, 4. Juni
Schola	Proben: sonntags um 09:00 Uhr, dann Mitgestaltung des Gottesdienstes
Handglockenchor	Donnerstags 19:00-21:00 Uhr Neu Interessierte sind herzlich willkommen!
Deutsch-persischer Singkreis	Mittwochs 19:00 Uhr 19. März, 26. März, 9. April, 7. Mai, 14. Mai, 11. Juni, 25. Juni
Gemeindetreff	Einmal im Monat am Donnerstag von 15:00 bis 17:00 Uhr 27. März, 24. April, 22. Mai, 26. Juni
Sprachtreffpunkt	Donnerstags von 10.00 – 13.00 Uhr Freitags von 15.00 – 18.00 Uhr Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung möglich
Angebote für Kinder und Jugendliche	
Konfirmationsunterricht	Dienstags 17:00-18:00 Uhr
Kindergruppe (ab 5 Jahren)	Mittwochs 16:30-17:30 Uhr
Jugendgruppe (ab 13 Jahren)	Donnerstags 16:00-17:30 Uhr
Kirche geöffnet	

Impressum**Herausgeber:**

Ev.-luth. Gartenkirche St. Marien,
Marienstraße 35, 30171 Hannover

Redaktionsteam:

Pastor Dietmar Dohrmann (V.i.S.d.P.),
Marienstr. 35, 30171 Hannover;
Diakonin Sabine Clausmeyer, Kai Krüger,
Marco Ahlers, Sven Ulbrich

Layout:

Marco Ahlers, Yannick Bode

Druck:

Gemeindebrief Druckerei,
Martin-Luther-Weg 1,
29393 Groß Oesingen

Fotos:

Gartenkirche St. Marien,
CCO Creative Commons

Auflagenhöhe:

5.500

Pastor**Dietmar Dohrmann**

Marienstr. 35, 30171 Hannover

Tel.: 0511-27041857

pas.dohr@web.de

Gemeindebüro**Simone Wacker**

Marienstr. 35, 30171 Hannover

Tel.: 0511-27041840

KG.Gartenkirche.Hannover@evlka.de

Öffnungszeiten

Di, Do, Fr 10-12 Uhr; Mi 16-18 Uhr

Diakonin**Sabine Clausmeyer**

Tel.: 0511-27041844

Tel.: 0511-2880485 (privat)

Küster**Lutz Bierwisch**

Tel.: 0511-27041847

oder 0171-8418749

Kirchenvorstand**Dr. Eike Kassebaum**

(stellv. Vorsitzender)

Tel.: 0511-35324792

ekassebaum85@gmail.com

Kirchenmusiker**Yannick Bode**

Tel.: 0151-51171849

yannick.bode@web.de

Kantorin und Leitung der Schola**Miriam Schuchert**

Tel.: 0174-7177893

miriamschuchert@gmx.de

Handglockenchor**Ellen Grützmacher**

Tel.: 0511-804315

ellen.gruetzmacher@web.de

Kindergarten**Leitung: Florian Meyer**

Baumstr. 14, 30171 Hannover

Tel.: 0511-812700

Kts.Garten.Hannover@evlka.de

Diakoniestation Süd

An der Tiefenriede 17

30173 Hannover

Tel. 0511-9805150

sued@dst-hannover.de

So können Sie uns unterstützen:**Kirchengemeinde**

Ev.-luth. Gartenkirche St. Marien

IBAN:

DE10 5206 0410 7001 0112 00

Zweck: 112-63-SPEN-(auf Wunsch: be-
sondere Zweckbestimmung)

Förderkreis Kindergarten

Ev.-luth. Gartenkirche St. Marien

IBAN:

DE10 5206 0410 7001 0112 00

Zweck: 112-63-SPEN-KinderGartenKirche

QR-Code für Banking-Apps:**Stiftung Gartenkirche**

IBAN:

DE82 5206 0410 0000 6193 29

Gartenkirche im Internet

www.gartenkirche.de



GEMEINSAM



GEMEINDE



(ER)LEBEN



von links oben: 1-2 Martinsfest im November 2024, 3 Adventsliedersingen, 4 Krippenspiel 2024, 5-6 Evangelische Messe am Fest der Taufe des Herrn, 7 Deutsch-persischer Singkreis an Lichtmess, 8 Konfi-Übernachtung im Gemeindehaus